

SICHERHEITSDATENBLATT

**Wollastonit: Nordkalk Serie W,
Nordkalk W, Nordkalk Wicroll,
Nordkalk NorWoll**

Das Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EU) Nr. 2015/830 vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH-Verordnung: Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals) des Europäischen Parlaments und des Rates

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Ausstellungsdatum 14.11.2011

Änderungsdatum 27.02.2019

1.1. Produktkennung

Produktname Wollastonit: Nordkalk Serie W, Nordkalk W, Nordkalk Wicroll, Nordkalk NorWoll

Synonyme Kalziumsilikat

REACH-Reg. Nr., Anmerkungen Der Stoff wurde von der Registrierungspflicht gemäß Artikel 2 Absatz 7 Buchstabe b) und Anhang V der REACH-Verordnung befreit.

CAS Nr. 13983-17-0

EG-Nr. 237-772-5

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nutzungskategorien für die skandinavischen Länder (UCN). 55 weitere

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung Haupteinsatzgebiete für Wollastonitpulver (Liste nicht vollständig): Glasuren, Keramikrahmen, Füllstoffe für Farben und Kunststoffe, Schweißstäbe, metallurgische Pulver, Zementfaserplatten, Kalziumsilikatblöcke und -steine, Niedertemperatur-Feuerfestmaterialien, Verstärkerfüllstoffe für Kunststoffe und Dichtstoffe, Verstärkerfüllstoffe für Straßenmarkierungsfarben, Bremsbeläge und Dichtungen.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Name des Unternehmens Nordkalk GmbH

Postanschrift Innungsstraße 7

Postleitzahl 21244

Stadt Buchholz

Land Germany

Telefonnummer +49 171 529 6601

E-Mail sds@nordkalk.com

Website www.nordkalk.de

1.4. Notrufnummer

Notruftelefon	<p>Telefonnummer: 112 Erreichbarkeit 24 Stunden/Tag Beschreibung: Allgemeine Notrufnummer</p> <p>Telefonnummer: +49 30 192 40 Erreichbarkeit 24 Stunden/Tag Beschreibung: Clinical Toxicology and Berlin Poison Information Centre</p>
Identifikation, Anmerkungen	Bitte kontaktieren Sie die Notrufzentrale in Ihrem eigenen Land, z. B. unter der Nummer 112 in Ländern der Europäischen Union.

ABSCHNITT 2: Gefahrenkennzeichnung

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP-Einstufung, Hinweise	In Übereinstimmung mit der CLP/GHS-Verordnung (E-G) Nr. 1272/2008 wurde dieses Produkt nicht als gefährlich eingestuft.
--------------------------	---

2.2. Kennzeichnungselemente

Weitere Etiketteninformationen (CLP)	Keine Kennzeichnung. In Übereinstimmung mit den aktuellen Verordnungen wurde dieses Produkt nicht als gefährlich eingestuft.
--------------------------------------	--

2.3. Sonstige Gefahren

PBT / vPvB	Zu den Ergebnissen der PBT- und vPvB-Beurteilung, siehe Punkt 12.5.
Auswirkungen auf die Gesundheit	Je nach Art der Handhabung und Anwendung (z.B. Mahlen, Trocknen) kann lungengängiges kristallines Siliziumdioxid (Quarz - Cristobalit) in der Luft entstehen. Längeres und/oder massives Einatmen von lungengängigem kristallinem Siliziumdioxidstaub kann Lungenfibrose verursachen, die allgemein als Silikose bezeichnet wird. Die Hauptsymptome der Silikose sind Husten und Atemnot.
Sonstige Gefahren	Keine gemeldet.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Stoff	Bezeichnung	Einstufung	Anteil
Wollastonit	CAS-Nr.: 13983-17-0 EG-Nr.: 237-772-5	CLP-Einstufung, Hinweise: > 87 % Keine Einstufung.	
Quarz (Feinanteil)	CAS-Nr.: 14808-60-7 EG-Nr.: 238-878-4	STOT RE 1; H372	< 1 %
Beschreibung der Mischung	Das Produkt enthält < 1 % Quarz, kristallines Silizium (Feinanteil) als Verunreinigung (CAS-Nr.:14808-60-7).		
Anmerkungen zu Stoffen	Der vollständige Text für alle Gefahrenhinweise wird in unter Punkt 16 angezeigt.		

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemein	Wenn die Situation unklar ist oder Symptome anhalten, ärztliche Hilfe aufsuchen.
Einatmen	An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Auftreten von Symptomen ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Hautkontakt	Es sind keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen erforderlich.

Augenkontakt	Spülen Sie die Augen unverzüglich über mehrere Minuten mit reichlich Wasser aus, halten Sie dabei die Augenlider geöffnet. Bei anhaltenden Augenreizungen oder anderen Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Verschlucken	Keine erste Hilfe erforderlich.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Akute Symptome und Wirkungen	Keine bekannt.
Verzögerte Symptome und Wirkungen	Längeres und/oder massives Einatmen von lungengängigem kristallinem Siliziumdioxidstaub kann Lungenfibrose verursachen, die allgemein als Silikose bezeichnet wird. Die Hauptsymptome der Silikose sind Husten und Atemnot.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sonstige Angaben	Symptomatische Behandlung.
------------------	----------------------------

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Verwenden Sie ein Löschmittel, das für den umliegenden Brand geeignet ist.
Ungeeignete Löschmittel	Keine bekannt.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brand- und Explosionsgefahren	Das Produkt ist nicht brennbar.
Gefährliche Verbrennungsprodukte	Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung	Geeignete Schutzausrüstung und eine separate Atemvorrichtung verwenden.
------------------------------	---

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen	Staubentwicklung und -verteilung vermeiden.
Persönliche Schutzmaßnahmen	Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen. Das Einatmen von Staubpartikel vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
-----------------------	--

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigung	Staubentwicklung und -verteilung vermeiden. Trockenfegung vermeiden und Wasser oder Staubsauger verwenden.
-----------	--

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sonstige Anweisungen	Sichere Handhabung: siehe Punkt 7. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Punkt 8. Abfallentsorgung: siehe Punkt 13.
----------------------	---

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung	Für ausreichende Belüftung sorgen (bei Bedarf Abluftsysteme vor Ort nutzen). Das Einatmen von Staubpartikel vermeiden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Verwenden Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung während der Handhabung des Produkts (siehe Punkt 8). Gehen Sie vorsichtig vor, vermeiden Sie Verschüttungen und Undichtigkeiten.
------------	--

Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen

Vorsorgemaßnahmen zur Vermeidung der Entstehung von Aerosolen und Stäuben	Vermeiden Sie die Bildung von Staub
Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz	Achten Sie auf eine Handhabung, die der üblichen Arbeitshygienepraxis und den entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen entspricht. Während der Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Waschen Sie sich die Hände vor den Pausen und nach Arbeitsende. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung	Minimieren Sie die Staubentwicklung in der Luft und verhindern Sie die Verbreitung durch Wind beim Be- und Entladen.
Zu vermeidende Bedingungen	Bezüglich unverträglicher Materialien siehe Punkt 10.5.

Bedingungen für eine sichere Lagerung

Verpackungskompatibilitäten	In der Originalverpackung bzw. im Originalbehälter aufbewahren.
Vorschriften für Lagerräume und Behälter	Halten Sie die Behälter gut verschlossen. Lagern Sie verpackte Produkte so, dass ein versehentliches Bersten vermieden wird.

7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Spezifische Anwendung(en)	Keine gemeldet.
---------------------------	-----------------

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Stoff	Bezeichnung	Wert	TWA-Jahr
Quarz (Feinanteil)	CAS-Nr.: 14808-60-7	Ursprungsland: Vereinigtes Königreich Grenzwerttyp: OEL TWA (8h): 0.1 mg/m ³ Anmerkungen: Kieselsäure, lungengängig kristallin	
Feinstaub		Ursprungsland: Deutschland Grenzwerttyp: OEL TWA (8h): 3 mg/m ³	
Weitere Information über Schwellengrenzwerte	DNEL/PNEC: Für das Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt, zu den Inhaltsstoffen liegen keine Informationen vor.		

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung von Exposition

Geeignete technische Kontrollmethoden	Beachten Sie die arbeitsschutzrechtlichen Expositionsgrenzwerte und minimieren Sie das Risiko der Einatmung von Staub.
---------------------------------------	--

Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung von Exposition	Organisatorische Maßnahmen ergreifen, z.B. durch Abtrennung von Personal aus staubigen Bereichen.
Technische Maßnahmen zur Vermeidung von Exposition	Für ausreichende Belüftung sorgen. Verwenden Sie gegebenenfalls eine Abgasentlüftung.

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz	Verwenden Sie eine gut sitzende Schutzbrille.
------------------------	---

Handschutz

Geeigneter Handschuhtyp	Unter normalen Bedingungen nicht erforderlich. Arbeitnehmer, die an Dermatitis / empfindlicher Haut leiden: Geeignete chemikalienresistente Handschuhe tragen.
Geeignete Materialien	Wenden Sie sich an den Hersteller der Handschuhe, um sich bezüglich der Auswahl von Handschuhen beraten zu lassen.
Zusätzliche Hautschutzmaßnahmen	Bei Bedarf: Tragen Sie vor der Verarbeitung des Produkts eine Schutzcreme auf.

Hautschutz

Geeignete Schutzkleidung	Unter normalen Bedingungen nicht erforderlich. Arbeitnehmer, die an Dermatitis / empfindlicher Haut leiden: Wear appropriate protective clothing.
--------------------------	---

Atemschutz

Atemschutz erforderlich bei	Wenn es nicht möglich ist, die Expositionswerte unter die Expositionsgrenzwerte mittels Belüftung zu bringen oder wenn sich Staub bildet, verwenden Sie ein geeignetes Atemgerät.
Empfohlener Ausrüstungstyp	Partikelfiltermaske. FP2 - FP3 (EN143: 2000)

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Verbreitung durch Wind vermeiden.
---	-----------------------------------

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	Fest. Pulver. Kornform: nadelförmig.
Farbe	Weiß.
Geruch	Odourless.
Geruchsgrenze	Anmerkungen: Unbekannt.
pH-Wert	Wert: 9,5 Temperatur: 20 °C Konzentration 400 mg/l
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	Wert: > 1400 °C
Siedepunkt/Siedebereich	Anmerkungen: Unbekannt.
Flammpunkt	Anmerkungen: Unbekannt.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Anmerkungen: Unbekannt.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht entzündlich.
Explosionsgrenze	Anmerkungen: Unbekannt.

Dampfdruck	Anmerkungen: Nicht zutreffend.
Dampfdichte	Anmerkungen: Nicht zutreffend.
Dichte	Wert: 2,85 g/cm ³ Temperatur: 20 °C
Löslichkeit	Medium: Wasser Wert: ~ 0,2 g/l Methode: ISO 787/8 Name: Flusssäure Anmerkungen: Löslich.
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Anmerkungen: Nicht zutreffend.
Selbstentzündbarkeit	Anmerkungen: Unbekannt.
Zersetzungstemperatur	Anmerkungen: Unbekannt.
Viskosität	Anmerkungen: Nicht zutreffend.
Explosionseigenschaften	Nicht als explosionsgefährlich eingestuft.
Oxidierende Eigenschaften	Nicht als oxidierend eingestuft.

9.2. Sonstige Angaben

Sonstige physikalische und chemische Eigenschaften

Anmerkungen	Keine gemeldet.
-------------	-----------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität	Unter normalen Verwendungs- und Lagerbedingungen nicht reaktiv.
-------------	---

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Chemisch stabil unter normalen Lagerbedingungen.
------------	--

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Unter normalen Verwendungs- und Lagerbedingungen keine gefährlichen Reaktionen.
-------------------------------------	---

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen	Keine bekannt.
----------------------------	----------------

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Materialien	Keine unverträglichen Materialien bekannt.
----------------------------	--

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	No hazardous decomposition products known.
---------------------------------	--

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Weitere toxikologische Daten	Das Produkt ist nicht als akut toxisch eingestuft.
------------------------------	--

Sonstige Angaben bezüglich Gefahren für die Gesundheit

Beurteilung der Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Einstufung	Das Produkt ist nicht als ätzend oder reizend für die Haut eingestuft.
Beurteilung der Augenschädigung bzw. -reizung, Einstufung	Das Produkt ist nicht als schädigend oder reizend für die Augen eingestuft.
Sensibilisierung	Das Produkt ist nicht als inhalations- und hautallergen eingestuft.
Mutagenität	Das Produkt ist nicht als ein Mutagen eingestuft.
Karzinogenität, weitere Informationen	Das Produkt ist nicht als ein Karzinogen eingestuft. (IARC Int. Agency for Cancer Research; dt. Internationale Agentur für Krebsforschung)
Reproduktionstoxizität	Das Produkt ist nicht als toxisch für die Fortpflanzung klassifiziert.
Bewertung der spezifischen Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Toxizität, Einstufung	Das Produkt ist nicht als toxisch für einzelne Organe im Falle einer einmaligen Exposition eingestuft.
Bewertung der spezifischen Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Toxizität, Einstufung	Das Produkt ist nicht als toxisch für einzelne Organe im Falle einer wiederholten Exposition klassifiziert. Eine längere und/oder massive Exposition gegenüber in Staub enthaltener lungengängiger, kristalliner Kieselsäure kann jedoch zu einer Silikose, einer nodulären Lungenfibrose, führen, die durch Ablagerung feiner lungengängiger Partikel aus kristalliner Kieselsäure in der Lunge verursacht wird.
Beurteilung der Aspirationsgefahr, Einstufung	Das Produkt ist nicht als eine Aspirationsgefahr klassifiziert.

Expositionssymptome

Sonstige Angaben	Es wurden keine weiteren gesundheitlichen Wirkungen berichtet.
------------------	--

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aquatisch, Kommentare	Für das Produkt als solches liegen keine ökotoxikologischen Daten vor.
-----------------------	--

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit, Anmerkungen	Für anorganische Stoffe nicht relevant.
--	---

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial	Für anorganische Stoffe nicht relevant.
---------------------------	---

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität	Geringe Mobilität im Boden.
-----------	-----------------------------

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT-Beurteilungsergebnisse	Nicht als PBT/vPvB gemäß den gegenwärtigen EU-Kriterien klassifiziert.
----------------------------	--

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Umweltschutzangaben, Zusammenfassung	Das Produkt ist nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft. Vermeiden Sie eine Freisetzung in die Umwelt.
--------------------------------------	---

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Angemessene Entsorgungsverfahren angeben	Staubbildung durch Rückstände in der Verpackung vermeiden. Lagern Sie gebrauchte Verpackungen in geschlossenen Behältern. Behälter nicht wiederverwenden. Entsorgen Sie leere Behälter zur Wiederverwertung oder Entsorgung in einer zugelassenen Entsorgungseinrichtung.
--	---

Sonstige Angaben	Die Entsorgung muss gemäß den örtlichen und nationalen Vorschriften erfolgen.
------------------	---

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Anmerkungen	Das Produkt ist nicht für den Transport klassifiziert.
-------------	--

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

14.3. Transportgefahrenklasse(n)

14.4. Verpackungsgruppe

14.5. Umweltgefahren

Anmerkungen	Das Produkt ist nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft.
-------------	---

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Besondere Sicherheitsmaßnahmen für den Anwender	Keine besonderen Sicherheitsmaßnahmen.
---	--

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des Marpol-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Rechtsvorschriften und andere Vorschriften	Keine speziellen Vorschriften.
--	--------------------------------

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Chemische Sicherheitsuntersuchung wurde ausgeführt	Nein
Stoffsicherheitsbeurteilung	Das Produkt ist von der REACH-Registrierung ausgenommen, so dass der Lieferant für diesen Stoff keine formelle Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt hat.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste relevanter Gefahrenhinweise (Abschnitt 2 und 3)	H372 Verursacht Organschäden durch längere oder wiederholte Exposition
---	--

Schulungshinweise	Lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt. Die Arbeiter müssen über das Vorhandensein von kristalliner Kieselsäure informiert werden. Die Arbeiter müssen in der ordnungsgemäßen Verwendung und Handhabung dieses Produkts geschult werden.
-------------------	--

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen	Frühere Version des SDB Sicherheitsdatenblatt durch Hersteller des Produkts (01/2014)
--	--

Verwendete Abkürzungen und Akronyme	DNEL: Derived No-Effect Level (Abgeleitetes Niveau ohne Wirkung) OEL: Occupational exposure limit (Grenzwert für berufsbedingte Exposition) PNEC: Predicted No-Effect Concentration (Konzentration, bei der keine Wirkung beobachtet wird)
-------------------------------------	--

	TWA: Time-weighted average (zeitgewichteter Mittelwert)
Informationen hinzugefügt, gelöscht oder überarbeitet	27.2.2019: Sicherheitsdatenblatt, überarbeitet.
Version	1
Anmerkungen	<p>Haftungsausschluss</p> <p>Dieses Sicherheitsdatenblatt (SDS) basiert auf den gesetzlichen Vorschriften der REACH-Verordnung (EC 1907/2006; Artikel 31 und Anhang II) in der jeweils gültigen Fassung. Sein Inhalt dient als Leitfaden zur ordnungsgemäßen Handhabung des Materials nach dem Vorbeugungsprinzip. Es unterliegt der Verantwortung des Empfängers dieses SDS zu gewährleisten, dass die hier enthaltenen Informationen vollständig von allen Personen, die das Produkt handhaben, nutzen, entsorgen oder anderweitig damit in Kontakt kommen, gelesen und verstanden werden. Informationen und Anweisungen in diesem SDS basieren auf dem aktuellen wissenschaftlichen und technischen Wissensstand zur Zeit der Herausgabe. Es darf nicht als Garantie oder Gewährleistung für technische Leistung, Eignung für bestimmte Anwendungen ausgelegt werden und stellt keine rechtlich gültige Vertragsbeziehung dar. Die aktuelle Version des SDS ersetzt alle vorherigen Versionen.</p>